

**Zeitschrift:** Collage : Zeitschrift für Raumentwicklung = périodique du développement territorial = periodico di sviluppo territoriale  
**Herausgeber:** Fédération suisse des urbanistes = Fachverband Schweizer Raumplaner  
**Band:** - (2024)  
**Heft:** 5

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inhalt / Sommaire / Sommario

## THEMA

- 4 **Schweizer Landschaften im Klimawandel – Ein Sensibilisierungsprojekt** / Les paysages suisses face au changement climatique / Paesaggi svizzeri e cambiamenti climatici (S. Tobias, E.G. Siegrist, M. Bürgi, L. Bütikofer, E. Reynard, A. Guisan, C. Randin, J. Christen, K. Liechti, D. Urbach)
- 7 **Transformation: Herausforderung für den Landschaftsschutz – Wege aus dem Dilemma** / La transformation – Un défi pour la protection du paysage / La trasformazione, una sfida per la protezione del paesaggio (Raimund Rodewald)
- 10 **Mit dem Landschaftskonzept Schweiz zu einer hohen Lebens- und Standortqualität** / La Conception «Paysage suisse» pour une qualité de vie et une qualité du site élevées / Migliore qualità della vita e delle località grazie alla Concezione «Paesaggio svizzero» (Daniel Arn)
- 12 **Den Ausbau erneuerbarer Energien landschaftsverträglich planen – Daten und Planung als Schlüssel** / Planifier le développement des énergies renouvelables dans le respect du paysage / Sviluppare le energie rinnovabili con una pianificazione rispettosa del paesaggio (Lea Reusser, Urs Neu)
- 14 **Die Umsetzung von RPG 2: Ein Comeback der Raumplanung? Dem Planen mehr Vertrauen schenken** / Mise en œuvre de la LAT 2: le come-back de l'aménagement du territoire? / Attuazione della LPT 2: il ritorno della pianificazione del territorio? (Sacha Peter)
- 16 **UNESCO-Weltnaturerbe Bettlachstock – Balance zwischen Schutz und Nutzung** (Thomas Leimer)
- 18 **Seit 200 Jahren vom Menschen geformt – Das Urner Reussdelta** (Marco Achermann)
- 20 **Die Revitalisierung der Muotamündung – Eine einmalige Chance für Natur, Landschaft und Gesellschaft** (Thomas Reichmuth)
- 22 **Schutz und Wiederaufbau von Bondo – Kunstbauten und Landschaft** (Gianfranco Bronzini, Clementine Hegner-van Rooden)
- 24 **Kraftort am Urnersee: Hotel Sonnenberg in Seelisberg – Eine Vision über dem Rütli** (Andreas Campi)
- 26 **Die Landschaft als Ganzes sehen – Landschaftsschutz am Vierwaldstättersee** / Considérer le paysage comme un tout / Vedere il paesaggio come un tutto (Urs Steiger)

## FORUM

- 29 **Dachbegrünung mit optimierter Verdunstungsrate** (Klaus W. König)

## INFO

- 31 **Nachrichten FSU / Informations de la FSU / Informazioni della FSU**

# Editorial

## Landschaftsschutz heute: Umgang mit der Dynamik

Das vorliegende Heft beinhaltet Beiträge der Referent:innen der diesjährigen Zentralkonferenz des FSU. Die Zentralkonferenz am 8. November behandelte dieses Jahr das Thema «Landschaftsschutz heute: Umgang mit der Dynamik?» und wurde vom FSU zusammen mit dem Landschaftsschutzverband Vierwaldstättersee organisiert. Rund 220 Personen befassten sich damit, wie Landschaftsqualität in der heutigen Zeit gesichert werden kann und gleichzeitig Entwicklungen ermöglicht werden.

### «Alles ist Landschaft»

Was auf Anhieb etwas anmassend tönt, hat bei vertieftem Nachdenken durchaus seine Berechtigung. Das breite Verständnis von Landschaft als Mischung von Natur und Kultur, welches gerade auch mit der «Landschaftsstrategie» des BAFU massgebend betont wird, versucht die überaus hohe Komplexität im Umgang mit unserem Lebensraum zu strukturieren und damit verhandelbar zu machen, nicht nur den menschlichen Lebensraum, sondern das Habitat aller Lebewesen in einem grossräumigen Kontext. Auch kann Landschaft als Palimpsest gelesen werden, also als Schichtung, wobei oft Spuren vorangiger Ablagerungen neue Interventionen mitprägen.

Schutz, oder eben wie an der Tagung angemerkt, die Schonung betrifft eine Vielzahl von Interessen und Fachgebieten. Diese umfassend, gerade auch in raumplanerischen Rahmenbedingungen, vom Bund bis zu den Gemeinden und zu den Bau-trägern abzubilden, in der Planung auszuhandeln und in der Umsetzung sicherzustellen, stellt eine grosse Herausforderung zivilgesellschaftlicher wie auch raumplanerischer Art dar.

Die Beispiele am Nachmittag der Tagung zeigten unterschiedliche Aspekte auf, mit welchen Interventionen die Landschaft heute geprägt wird. Sei dies durch Instandsetzung von bestehenden historischen Bauten, durch Infrastrukturanlagen, Renaturierungen oder Revitalisierungen. Dabei bleiben die Herausforderungen für uns Planer:innen vielfältig, welche gemeinsam in interdisziplinären Teams und partizipativen Prozessen neue Ideen entwickeln. Vielleicht werden wir auch zu «take-care»-Personen für die Landschaft, um diese zu schonen und zu pflegen. Dabei aber auch offen zu zeigen: Wenn Anlagen für den heutigen Energiebedarf räumlich in Erscheinung treten, dann darf es auch mal «weh tun».

## VORSCHAU COLLAGE 6/24

«Unorte» – was ist das überhaupt? Wie sie entstehen, was sie für das Raumgefüge bedeuten, wie sie wahrgenommen werden, und wie man mit ihnen umgehen kann – diesen Fragen widmet sich die nächste Ausgabe der COLLAGE.